



Kreispokalspiele

VO/2024/129	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 16.04.2024
<i>FB 3 Jugend, Familie und Schule</i>	Ansprechpartner/in: Flemming Caruso-Mohr
	Bearbeiter/in: Marco Röschmann

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
13.05.2024	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

1. Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung beschließt, dass ungedeckte Kosten des Kreispokalsiegerwochenendes in 2024 in Höhe von rd. 1.600 € aus Mittel des dem Fachausschuss zur Verfügung stehenden Budget finanziert werden.
2. Der Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung beschließt ferner, dass die Nutzung der Mittel für die Kreispokalspiele erweitert wird. Die zuständigen Fachverbände haben neben der Wochenendfahrt alternativ die Option, Gutscheine für Sportgeräte und Sportbekleidung auszugeben.

Sachverhalt

Unter Bezugnahme auf den als Anlage beigefügten Sachstandsbericht des Kreissportverbandes zu den Kreispokalspielen wird deutlich die Schwierigkeiten hinsichtlich der aktuell geltenden Abwicklung der Mittel für die Kreispokalsiegerwochenenden geschildert. Näheres hinsichtlich des Sachverhaltes entnehmen Sie der beigefügten Anlage - Sachstandsbericht des Kreissportverbandes Kreispokal.

Zuletzt wurde über das Kreispokalsiegerwochenende im Juni 2014 beraten (VO/2014/309). Dort wurde festgelegt, dass die Mittel weiterhin für die Kreispokalsiegerwochenenden in Malente zu nutzen sind. Eine Anpassung fand demnach zuletzt im Jahr 2002 statt.

Der Wunsch auf Erhöhung der Mittel als auch die Öffnung der Mittelverwendung sind für die Verwaltung nachvollziehbar. Die Mehrkosten für 2024 in Höhe von 1.600 € könnten über den bestehenden Haushalt in 2024 durch das Ausschussbudget gedeckt werden. Eine weitere Anpassung der Mittel in den Folgejahren wird mit

bevorstehender Haushaltsplanung für das Jahr 2025 seitens der Verwaltung berücksichtigt und dort erneut zur Diskussion gestellt.

Des Weiteren empfiehlt die Verwaltung die Mittelverwendung der Kreispokalsiegerwochenenden zu öffnen. Zukünftig sollen die Mittel demnach sowohl für Wochenendfahrten nach Malente als auch bei Bedarf für Sportgeräte und Sportbekleidung genutzt werden können. Sollte die Option für die Sportschule Malente in den Folgejahren nicht finanzierbar sein, wäre entsprechend eine alternative Unterkunft seitens des Kreissportverbandes zu suchen.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n:

1	Sachstandsbericht des Kreissportverbandes RD-ECK zu den Kreispokalspielen
---	---

Sachstandsbericht Kreispokalspiele

Die Kreispokalspiele für Jugendmannschaften begannen im Jahr 1959 mit den weiblichen und männlichen A-Jugend-Fußballmannschaften, bei den Jungen erfolgte im Jahr 1997 der Wechsel zur D-Jugend, bei den Mädchen erfolgte im Jahr 2009 der Wechsel zur C-Jugend. 1974 wurden die Kreispokalspiele um Tischtennis ergänzt. Seit 1991 werden die Kreispokalspiele auch für die weibliche und männliche C-Jugend im Handball ausgetragen.

Vermutlich seit dem Jahr 1991 erhielten die Siegermannschaften einen Wochenendaufenthalt im damaligen Schullandheim des Kreises Rendsburg-Eckernförde in Wyk auf Föhr. Nach der Schließung des Schullandheimes im Jahr 2002 verbringen die Siegermannschaften ein Wochenende im Sport- und Bildungszentrum des Landessportverbandes in Bad Malente. Insgesamt standen 80 Plätze für die Jugendlichen, die Betreuer und Gäste von den Heimatgemeinschaften der Patenkreise Bützow, Rathenow, Gerdauen, Köslin-Bublitz und Broacker zur Verfügung. Der für den Wochenendaufenthalt sowie die Anschaffung von Wanderpokalen, die gelegentlich erneuert werden mussten, da sie nach bestimmten Regeln in das Eigentum der Siegermannschaften übergangen, war konstant und wurde im Jahr der Umstellung von D-Mark auf Euro auf 4.100 € festgesetzt. Aufgrund von Preiserhöhungen im Sport- und Bildungszentrum ist mittlerweile die Anzahl der Teilnehmer für den Wochenendaufenthalt auf insgesamt 74 Personen reduziert worden. Mittlerweile nehmen keine Vertreter der Patenkreise mehr teil.

In den Jahren 2020 bis 2022 gab es bedingt durch die Pandemie teilweise als Alternative zu den Wochenendaufenthalten Gutscheine für Sportartikel. So konnten weitere Preiserhöhungen im Sport- und Bildungszentrum ausgeglichen werden. Die Ausgaben für die Kreispokalspiele betragen in 2020 4099,98 €, in 2021 4100 €, in 2022 5255,50 € und in 2023 4370,20 €. Sollten weiterhin 74 Personen am Pokalsiegerwochenende teilnehmen, betragen die Kosten dafür aktuell 5624 €.

Wir schlagen daher vor:

1. den seitens des Kreises für die Kreispokalspiele zur Verfügung stehenden Betrag auf 5.700 € pro Kalenderjahr zu erhöhen
2. den zuständigen Fachverbänden die Möglichkeit zu geben, als Alternative für den Wochenendaufenthalt Gutscheine für Sportgeräte bzw. Sportbekleidung auszugeben, um so mehrere Mannschaften mit Preisen ausstatten zu können